



# HESSISCHER STENOGRAFENVERBAND E. V.

**Organisationsleiter Meisterschaften:**

*Horst Erich Sahn, Heusenstammer Straße 106, 63179 Obertshausen  
Tel. 06104 643155, Fax 06104 944437, E-Mail: hesahm@arcor.de*

**Referentin für Wettschreiben:**

*Angelika Lenk, Pfortenstraße 30, 63150 Heusenstamm  
Tel. 06104 3872, E-Mail: angelika.lenk@arcor.de*

An alle Vereine, Vorstands-, Ausschuss- und Ehrenmitglieder  
des Hessischen Stenografenverbandes E. V.  
und an weitere Vereine anderer Verbände sowie interessierte Gastschreiber

16.06.2018

**Anmeldeschluss: 3. September 2018**

Die Anmeldungen für die HEM 2018 bitte diesmal direkt nur an  
Horst Erich Sahn zusenden (nicht an Angelika Lenk)!

## **EINLADUNG zu den**

**Hessischen Einzelmeisterschaften in Kurzschrift, Tastaturschreiben,  
Textbearbeitung und Professioneller Textverarbeitung,  
am 22. und 23. September 2018 in Grünberg**

Die Meisterschaften finden in der **Theo-Koch-Schule Grünberg**,  
Struppisstraße 8 – 12, 35305 Grünberg, statt.

## **PROGRAMM**

### **Samstag, 22. September 2018**

09:00 Uhr **1. Durchgang 30-Minuten-Geschwindigkeitsschreiben / Perfektion / TBG**  
(Einschreiben ab 08:15 Uhr)

11:30 Uhr **Professionelle Textverarbeitung**

13:00 Uhr **2. Durchgang 30-Minuten-Geschwindigkeitsschreiben / Perfektion / TBG**  
(Einschreiben ab 12:15 Uhr)

12:45 Uhr **10-Minuten-Geschwindigkeitsschreiben / Perfektion / TBG**  
**für Nachwuchsschreiber** (Einschreiben ab 12:15 Uhr)

*Geschwindigkeitsschreiben, Perfektion und Textbearbeitung (Autorenkorrektur)  
werden in einem Durchgang hintereinander durchgeführt.*

### **Englische Kurzschrift**

(Teilnehmer, die auch im TS und in der TBG teilnehmen, müssen im 1. DG schreiben)

14:00 Uhr **Praktikerklasse 1** (ab 100 Silben/Minute)

14:15 Uhr **Grundklasse** (ab 60 Silben/Minute)

15:00 Uhr **Besuch einer Oldtimer-Ausstellung mit vielen Erläuterungen**  
bei der Firma Bender, Londerfer Straße 65, 35305 Grünberg (kostenlos)

## Sonntag, 23. September 2018

### Deutsche Kurzschrift

09:30 Uhr **Meisterklasse** (ab 250 Silben/Minute)

09:30 Uhr \* **Ansage in der Praktikerklasse 1** (ab 100 Silben/Minute) **und** im Anschluss **in der Grundklasse** (ab 60 Silben/Minute)

09:45 Uhr **Praktikerklasse 2** (ab 160 Silben/Minute)

10:00 Uhr \* **Ansage in der Praktikerklasse 2** (ab 160 Silben/Minute) **und** im Anschluss **in der Praktikerklasse 1** (ab 100 Silben/Minute)

*\* Die Schreiber müssen sich erst NACH DER ANSAGE entscheiden, welchen Text sie übertragen wollen: Grundklasse oder P 1 bzw. P 1 oder P 2 (siehe auch Text in der Ausschreibung).*

13:00 Uhr Rahmenwettbewerb **Protokollierung**  
**siehe Beschreibung des Rahmenwettbewerbes auf Seite 5**

14:30 Uhr Geführter Stadtrundgang in Grünberg (Kosten pro Person 2,00 EUR)

### Siegerehrung:

17:00 Uhr **Siegerehrung in der Schule** (Ende ca. 18:00 Uhr)

Da die Siegerehrung Bestandteil der Meisterschaften ist, werden die Gutscheine für die besten Leistungen nur noch dann überreicht, wenn der jeweilige Teilnehmer bei der Siegerehrung auch anwesend ist. Ansonsten werden über den jeweiligen Verein nur die Urkunden ausgegeben.

Deshalb wäre es schön, wenn viele der Wettschreiberinnen und Wettschreiber auch an der Siegerehrung teilnehmen würden.

## Besichtigungsprogramm

### Oldtimerausstellung am Samstagnachmittag

Am Samstagnachmittag besteht die Möglichkeit, sich die Oldtimer-Ausstellung bei der Firma Bender, Londerfer Straße 65, 35305 Grünberg, anzusehen.

Circa 60 Autos aus der Zeit von 1893 bis James Dean können bewundert werden. Sie sind in einer firmeneigenen Werkstatt erneuert oder repariert worden. Für jeden Auto- und Oldtimerfreak ein absolutes MUSS und ein tolles Erlebnis.

**Treffpunkt:** 15:00 Uhr vor der Firma Bender, Kosten entstehen keine.

Wer mitmachen möchte, der setze bitte auf dem Meldebogen „Teilnehmer“ ein Kreuz in das entsprechende Kästchen.

### Geführter Stadtrundgang in Grünberg am Sonntagnachmittag

Für den Sonntagnachmittag haben wir eine Stadtführung organisiert.

Dauer ca. 1 bis 1 ½ Stunden, Kostenbeitrag 2,00 EUR pro Person.

**Treffpunkt:** 14:30 Uhr auf dem Schlossparkplatz in Grünberg.

Wer mitmachen möchte setze bitte auf dem Meldebogen „Teilnehmer“ ein Kreuz in das entsprechende Kästchen und überweise den Betrag zusammen mit den Teilnehmerbeiträgen bis zum **15. September** auf das Konto des Hessischen Stenografenverbandes.

## ANFORDERUNGEN UND DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Da viele Teilnehmer an unseren Wettbewerben in mehreren Disziplinen schreiben, benötigen wir eine namentliche Meldung der Teilnehmer. Dies ermöglicht eine bessere Einteilung für die einzelnen Durchgänge. Entsprechende Ersatzmeldungen oder die Teilnahme zusätzlicher Schreiber bleiben trotzdem möglich.

Es gelten die Wettschreibordnungen für Kurzschrift, Textfassung, Textbearbeitung/Textgestaltung und Professionelle Textverarbeitung des Deutschen Stenografenbundes mit den folgenden Abweichungen und Einschränkungen (auch der neuen Alterseinteilungen):

<b>Altersklassen</b>	Erwachsenenklasse:	Jahrgang bis 1991
	Jugendklasse:	Jahrgänge 1992 bis 2000
	Schülerklasse:	Jahrgang 2001 und jünger

**Achtung:** Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veröffentlichung in Form von Ergebnislisten und Fotos sowie von Berichten in den Medien und in sozialen Netzwerken zu. Im Falle der Verweigerung des Einverständnisses kann an den Meisterschaften nur außer Konkurrenz teilgenommen werden. Diese Teilnehmer werden in keiner Ergebnisliste geführt und erhalten nur eine Urkunde.

Die meldenden Vereine holen die Einverständniserklärungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst ein und erklären mit der Anmeldung an den Verband, dass eine Einverständniserklärung vorliegt oder dass die Teilnehmer außer Konkurrenz an den Start gehen.

### **Vorkorrektur:**

Die mit einem PC erstellten Arbeiten werden maschinell geprüft, das Korrekturlesen durch die Teilnehmer ist nicht notwendig.

Für die Teilnehmer, die auf einer Schreibmaschine schreiben, ist die Teilnahme am Korrekturlesen zwingend erforderlich.

Ebenfalls müssen die Schreiber am Kurzschriftwettbewerb an der Vorkorrektur teilnehmen. Die Teilnahme wird durch die auf dem Teilnehmerzettel befindlichen Kontrollzettel überprüft. Wenn ein Schreiber bzw. ein von ihm benannter Ersatzmann nicht liest, kann dies zum Ausschluss der Arbeit des Teilnehmers führen. Jeder Teilnehmer hat einen Rotstift für die Vorkorrektur mitzubringen.

### Mitarbeiter

**ACHTUNG:** Für je 5 Schreiber **müssen** ein qualifizierter Mitarbeiter für die Durchführung (bereits ab dem 1. Durchgang) und **zusätzlich auch ein Mitarbeiter für die Wertung im Tastaturschreiben, in der TBG oder in der PTV** gemeldet werden. Hierzu ist ein Notebook mit mindestens Office 2010 mitzubringen und die Wertungshelfer sollten WORD-Kenntnisse haben. Zuletzt standen immer weniger Wertungshelfer zur Verfügung, sodass nicht mehr gewährleistet war, dass alle Arbeiten auch gewertet werden konnten.

Bitte geben Sie **alle** Einsatzmöglichkeiten der Mitarbeiter an, damit wir entsprechend planen und einen reibungslosen Ablauf sicherstellen können.

Für Kurzschrift werden zusätzlich auch noch Ansager und Werter für die Praktikerklasse 1 und die Grundklasse benötigt.

Sollten die Vereine keine Helfer für die Durchführung der einzelnen Durchgänge abstellen und keine Helfer für die einzelnen Wertungen, kann nicht gewährleistet werden, dass alle Durchgänge gestartet und die Arbeiten bis zur Siegerehrung auch ausgewertet werden können.

## Teilnehmerbeitrag – vorab zu überweisen bis zum 15. September 2018 –

Der Teilnehmerbeitrag beträgt – unabhängig von der Anzahl der Disziplinen – für Schreiber aus Vereinen des Hessischen Stenografenverbandes 15 € (Erwachsene) und 10 € (Jugendliche und Schüler, Jahrgang 1992 und jünger). Von Teilnehmern, die nicht Vereinen des HStV angehören, ist ein Beitrag von einheitlich 20 € zu zahlen.

Die Teilnehmerbeiträge und die Gebühr für eine evtl. gebuchte Teilnahme an der Stadtführung am Sonntagnachmittag (pro Person 2,00 €), sind auf das Konto des Hessischen Stenografenverbandes  
Volksbank Odenwald, IBAN: DE78 5086 3513 0004 2878 51, BIC: GENODE51MIC  
vorher bis spätestens 15. September 2018 zu überweisen.

## Kurzschrift

Meister werden in jeder Altersklasse ermittelt. Dabei ist die höchste Punktzahl in der jeweils höchsten erreichten Leistungsklasse maßgebend. Für die Rangfolge ist die höhere Leistungsklasse und innerhalb einer Leistungsklasse die erreichte Punktzahl vor der Geschwindigkeit maßgebend.

In den Leistungsklassen G und P 1 werden bis zu acht und in P 2 und M (in deutscher Kurzschrift) bis zu zehn Minuten in aufsteigender Geschwindigkeit angesagt. Davon müssen mindestens die ersten drei Minuten innerhalb der zulässigen Fehlergrenzen übertragen werden. Die Übertragung mit dem PC ist **nicht** zugelassen.

<u>Leistungsklassen:</u>	Meisterklasse	ab 250 Silben, je Minute um 25 Silben steigend
	Praktikerklasse 2	ab 160 Silben, je Minute um 20 Silben steigend
	Praktikerklasse 1	ab 100 Silben, je Minute um 15 Silben steigend
	Grundklasse	ab 60 Silben, je Minute um 10 Silben steigend

**Während der Kurzschriftansage und Übertragung müssen ALLE Handys, Smartphones etc. ausgeschaltet sein. Außerdem darf kein Kopf- oder Ohrhörer während des Wettbewerbes getragen werden** (auch nicht während der Übertragung).

### **Deutsche Kurzschrift**

Bei den doppelten Ansagen (P2 + P1 bzw. P1 + G) werden zuerst immer die höheren Geschwindigkeitsklassen angesagt. Die Schreiber müssen sich erst jeweils NACH DEN BEIDEN ANSAGEN entscheiden, welchen Text sie übertragen wollen, den in der höheren oder in der niedrigeren Geschwindigkeitsklasse.

### **Englische Kurzschrift**

Angeboten werden Ansagen in der Grundklasse und in der Praktikerklasse 1 (in G und P 1 maximal 8 Minuten). Teilnehmer an den PC-Wettbewerben müssen im Tastaturschreiben/TBG aus zeitlichen Gründen im 1. Durchgang schreiben.

## Tastaturschreiben

### **Mindestanforderungen im Schnellschreiben**

	<b>Meisterklasse (30 Min.)</b>	<b>Grundklasse (10 Min.)</b>
Standard	200 Minutenanschläge	80 Minutenanschläge
Jugend	160 Minutenanschläge	80 Minutenanschläge
Schüler	120 Minutenanschläge	60 Minutenanschläge

### **Mindestanforderungen in der Perfektion**

	<b>Meisterklasse (10 Min.)</b>	<b>Grundklasse (10 Min.)</b>
Standard	180 Minutenanschläge	80 Minutenanschläge
Jugend	140 Minutenanschläge	80 Minutenanschläge
Schüler	100 Minutenanschläge	60 Minutenanschläge

Es werden jeweils Meister im Geschwindigkeitsschreiben und in der Perfektion ermittelt.

**Achtung:** Das Tastaturschreiben (Schnellschreiben und Perfektion) sowie die Textbearbeitung werden in einem Durchgang hintereinander durchgeführt. Wer an der Textbearbeitung nicht teilnimmt, kann den Raum zwar verlassen, die Geräte aber erst nach dem Ende des Durchgangs abbauen.

Grundsätzlich wird unter Hinweis auf die Wettschreibordnungen darauf hingewiesen, dass Folgen von Störungen oder des Ausfalls technischer Geräte während des Wettbewerbs zulasten des Teilnehmers gehen. Jeder Teilnehmer muss mit den benutzten Geräten vertraut sein und ist selbst für die Handhabung verantwortlich.

Die Wettbewerbe im Tastaturschreiben sind in Schriften mit **konstantem** Schreibrhythmus (also **keine Proportionalchrift**) vorzunehmen, z. B. Courier 12 pt.

Es stehen für die einzelnen Wettbewerbe auch schuleigene PCs mit der aktuellen Office-Version von Microsoft zur Verfügung. Eine eigene Tastatur kann angeschlossen werden.

Ferner wird allen Teilnehmern empfohlen, Sitzkissen oder Ähnliches mitzubringen, denn in den normalen Klassenräumen sind keine höhenverstellbare Stühle vorhanden.

**Sonderregelung für Schreibmaschinen:** Es ist nur schwarzes Farbband zugelassen. Zum Schreiben kann eigenes Papier in den zugelassenen Formaten mitgebracht werden. Falls erforderlich, kann DIN-A4-Einzelblattpapier zur Verfügung gestellt werden.

## Textbearbeitung und Professionelle Textverarbeitung

Meister je Wettbewerb werden in allen Altersklassen ermittelt. Die Rangfolge ergibt sich aus der jeweils erreichten Gesamtpunktzahl. Die erstellten Dateien werden nach Beendigung der Bearbeitungszeit nach Anweisung auf einen USB-Stick gespeichert.

Beim Wettbewerb **Textbearbeitung** ist ein auf einem USB-Stick gespeicherter Text nach einer Vorlage 10 Minuten lang zu bearbeiten und im DOC-Format zu speichern. Mindestens 20 Textbearbeitungen müssen vorgenommen werden.

Folgende Textbearbeitungen können z. B. verlangt werden: Fettschrift, unterstreichen, kursiv, Groß-/Kleinbuchstaben, Kapitalchen, Hoch-/Tiefstellung, Zeilenabstand, Zeichenabstand (Laufweite, Skalierung), Absatz-/Textrahmen, Absatzformatierung (linksbündig, rechtsbündig, Blocksatz, zentrieren), Zeichen/Wörter/Absätze löschen/einfügen/umstellen, Initiale, Aufzählungen, Nummerierungen, Schattierung, andere Schriftart (Courier New, Arial, Times New Roman), Schriftgröße, Schriftfarbe, Erstzeileneinzug, hängender Einzug, Texteinzug.

Die Bearbeitungszeit beginnt, wenn alle Teilnehmer den Text geladen haben.

Beim Wettbewerb **Professionelle Textverarbeitung** sind Aufgaben mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad aus dem Bereich der Textverarbeitungsprogramme unter Berücksichtigung der Vorschriften der gültigen DIN 5008 zu bearbeiten. Es gibt Pflichtaufgaben und Zusatzaufgaben. Aus den Punkten für die Pflichtaufgaben wird die Note gebildet und aus der Summe der Punkte für Pflicht- und Zusatzaufgaben die Rangfolge. Bei gleicher Gesamtpunktzahl entscheiden die Punkte in den Pflichtaufgaben.

In der Schülerklasse müssen mindestens 40 Pflichtpunkte erreicht werden, in der Jugendklasse 45 Punkte und in der Erwachsenenklasse 50 Punkte. Die Bearbeitungszeit beträgt 30 Minuten.

## Mehrkampfwertung

Alle Wettschreiberinnen und Wettschreiber, die an mindestens zwei Disziplinen erfolgreich teilgenommen haben, werden automatisch in die Mehrkampfwertung aufgenommen.

In die Mehrkampfwertung fließen die Leistungen aus folgenden Wettbewerben ein:

Deutsche Kurzschrift / Englische Kurzschrift  
Schnellschreiben / Perfektionsschreiben  
Textbearbeitung / Professionelle Textverarbeitung

Die Punktzahlen aus Deutscher und Englischer Kurzschrift werden verdoppelt, damit ein rechnerisches Gleichgewicht zwischen den Kurzschrift- und den technischen Wettbewerben besteht.

Mehrkampfsiegerin bzw. Mehrkampsieger ist, wer die höchste Punktzahl in der Summe aller Wettbewerbe erreicht hat.

### **Protokollierung (Rahmenwettbewerb)**

Es wird 10 Minuten diktiert: von 133 bis etwa 260 Silben.

Das Diktat kann mit Handstenografie, Maschinenstenografie, Sprechmaske oder Tastatur aufgenommen werden, jedoch nicht mit einem Tonträger. Schul-PCs stehen **nicht** zur Verfügung.

Der Schreiber muss dieses Diktat in 5 Abschnitte zusammenfassen. Die Zusammenfassung hat eine Überschrift; die Abschnitte haben jeweils eine Unterüberschrift. Diese müssen wortwörtlich übertragen werden.

Die Anzahl der Wörter jedes zusammengefassten Abschnittes soll die Hälfte der Wortzahl des diktierten Textes nicht überschreiten. Weitere Wörter gelten als überflüssig. Den Teilnehmern wird zuvor die Höchstwortzahl für die Zusammenfassung jedes Abschnitts bekannt gegeben.

Übertragungszeit: 90 Minuten. Es kann mit der Hand und/oder mit der Tastatur übertragen werden.

Bei der Wertung werden dabei folgende Punkte vergeben:

Gesamtzahl der erworbenen Punkte (bis 100 Punkte)

– minus Strafpunkte für Fehlern in den Titeln und Überschriften

– minus Strafpunkte für die überflüssigen Wörter

= ergibt die Nettopunkte, welche das Ergebnis darstellen.

Bei den Anmeldeformularen die Teilnehmer und Helfer mit angeben.

Bitte senden Sie die Meldebogen für Teilnehmer und Mitarbeiter rechtzeitig und diesmal nur an **Horst Erich Sahm** ([hesahm@arcor.de](mailto:hesahm@arcor.de)).

**Anmeldeschluss ist der 3. September 2018.**

Mit freundlichen Grüßen

HESSISCHER STENOGRAFENVERBAND E. V.

*Angelika Lenk* (Referentin für Wettschreiben)

*Horst Erich Sahm* (Organisationsleiter Meisterschaften)

### **Anlagen**

Meldebogen Teilnehmer und Mitarbeiter